



Unterstützung: Volksbankchef Thomas Sterthoff übergibt Spendenschecks an die Vertreter von Gruppen, die Flüchtlingen helfen.

FOTO: OLIVER KRATO

24.000 Euro für die Integration

Spendenaktion: Die Volksbank fördert 16 Vereine und Organisationen, die es Flüchtlingen mit Sprach- und Sportangeboten erleichtern in Bielefeld zurechtzukommen

VON SEBASTIAN KAISER

■ **Bielefeld.** „Gerade eher unbekannte Organisation überraschen mit ihren Hilfsangeboten für Flüchtlinge“, sagt Thomas Sterthoff, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Bielefeld-Gütersloh. 16 Vereine und Gruppen, die sich für Menschen, die ihre Heimat verloren haben, einsetzen, hat das Geldinstitut jetzt ausgezeichnet.

„Was wir ganz gut können, ist finanzielle Mittel bereitzustellen“, so Sterthoff zur Aktion „Flüchtlingsintegration in

Bielefeld“, für die die Bank insgesamt 24.000 Euro ausgegeben hat. 25 Gruppen hatten sich um die Ende letzten Jahres ausgelobten Förderungen beworben.

Zwei Gruppen erhielten den Höchstbetrag von jeweils 4.000 Euro. Der Förderverein für die DRK-Flüchtlingsarbeit stellt Dolmetscher für die Betreuung traumatisierter Flüchtlingsfrauen bereit. Ehemals selbst geflüchtete Frauen betreuen die Hilfsbedürftigen zudem ehrenamtlich.

Der Internationale Islami-sche Frauenverein für Bildung

organisiert Deutschkurse mit Kinderbetreuung und Nachhilfe für Kinder. Er bietet außerdem Gesprächskreise und Unterstützung im Umgang mit Behörden und Schulen an.

Je 2.500 Euro erhielten die Arbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände (Schulmaterial), die Diakonie Brackwede (Sprachunterricht) und Enectus Bielefeld, ein Gartenprojekt der Uni. 1.500 Euro gingen an das Haus der offenen Tür Ummeln (Fußballangebot) und das Café Welcome (Teeausschank für Alt- und Neubürger). Mit je 1.000

Euro wurden das Haus der offenen Tür Ummeln (Sportangebot für Mädchen) und der Förderverein Sudbrackschule (Deutschunterricht) bedacht.

Je 500 Euro bekamen der HSG Quelle-Ummeln (Sport), die Evangelisch-Lutherische Gemeinde Heepen (Begegnungsabend), „zweihochsechs“ (Schachangebot), Line-dance4all (Sport), das Naturpädagogische Zentrum Schelp-hof (Umwelt), der Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt (Kunstprojekt) und die Gesellschaft für Medienpädagogik (Fotoprojekt).